



AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Richtlinie 2014/24/EU ☒

Verordnung (EU / Euratom) Nr. 966/2012 ☐

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Republik Österreich Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus vertreten durch Amt der Oö. Landesregierung Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft Abteilung Anlagen-, Umwelt- und Wasserrecht			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Kärntnerstraße 10-12			
Ort: Linz	NUTS-Code: AT31	Postleitzahl: 4021	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): wpa Beratende Ingenieure GmbH			Telefon: +43 14036280
E-Mail: wpa@wpa.at			Fax: +43 14055716
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.land-oberoesterreich.gv.at/ Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

☒ Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) https://www.auftrag.at/etender.aspx?action=SHOW&ID=7c8647e6-f289-40d8-88ac-25fb1f10e7cd ☐ Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt ☒ die oben genannten Kontaktstellen ☐ folgende Kontaktstelle: (weitere Anschrift angeben)
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen ☒ elektronisch an: (URL) www.auftrag.at ☐ an die oben genannten Kontaktstellen ☐ an folgende Anschrift: (weitere Anschrift angeben)
☐ Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die

nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter:
(URL)

I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

☒ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen	☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts
☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene	☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
☐ Regional- oder Kommunalbehörde	☐ Andere:
☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene	

I.5) HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung	☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
☐ Verteidigung	☐ Sozialwesen
☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung	☐ Freizeit, Kultur und Religion
☒ Umwelt	☐ Bildung
☐ Wirtschaft und Finanzen	☐ Andere Tätigkeit:
☐ Gesundheit	

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: Bohrarbeiten an Verdachtsflächen am „Industriestandort AMAG“ Stadtgemeinde Braunau am Inn	Referenznummer der Bekanntmachung: AUWR-2017-487865/22-Ef
II.1.2) CPV-Code Hauptteil: 45122000 CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
II.1.3) Art des Auftrags ☐ Bauauftrag ☐ Lieferauftrag ☒ Dienstleistungen	
II.1.4) Kurze Beschreibung: Bohrarbeiten im Rahmen von ergänzenden Untersuchungen entsprechend § 13 Abs. 1 Altlastensanierungsgesetz für 2 Verdachtsflächen am Industriestandort „AMAG“ in der Gemeinde Braunau am Inn und Neukirchen an der Enknach, Oberösterreich	
II.1.5) Geschätzter Gesamtwert Wert ohne MwSt.: Währung: (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)	
II.1.6) Angaben zu den Losen Aufteilung des Auftrags in Lose ☐ ja ☒ nein Angebote sind möglich für ☐ alle Lose ☐ maximale Anzahl an Losen : ☐ nur ein Los ☐ Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: ☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:	

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags: Bohrarbeiten an Verdachtsflächen am „Industriestandort AMAG“ Stadtgemeinde Braunau am Inn	
--	--

☒ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit ☒ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen ☐ Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist ☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge) ☐ Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:
III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:
III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal ☐ Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart ☒ Offenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☒ Nichtoffenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☒ Verhandlungsverfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☒ Wettbewerblicher Dialog ☒ Innovationspartnerschaft
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung ☒ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer ☒ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung:

☐ Die Bekanntmachung betrifft die Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems ☐ Zusätzliche Auftraggeber können das dynamische Beschaffungssystem nutzen Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:
IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs ☐ Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote
IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren) ☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion ☐ Eine elektronische Auktion wird durchgeführt Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:
IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☐ ja ☒ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren Bekanntmachungsnummer im ABl.: [] [] [] [] /S [] [] [] [] [] [] [] [] [] [] (Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)
IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge Tag: (TT/MM/JJJJ) 26/08/2019 Ortszeit: (hh:mm) 11:00
IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber Tag:(TT/MM/JJJJ)
IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können DE
IV.2.6) Bindefrist des Angebots Das Angebot muss gültig bleiben bis: (TT/MM/JJJJ) oder Laufzeit in Monaten: 4 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)
IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote Tag: (TT/MM/JJJJ) 26/08/2019 Ortszeit: (hh:mm) 11:15 Ort: Wien Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags Dies ist ein wiederkehrender Auftrag ☒ nein ☐ ja Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:
VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen ☐ Aufträge werden elektronisch erteilt ☐ Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert ☐ Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben

--

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192 – 196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 1/60149/0	
Internet-Adresse:(URL) https://www.bvwg.gv.at/	Fax: +43 71123/8891541	
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen		
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: (TT/MM/JJJJ) 22/07/2019

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.